

Ein Inuit-Inseldorf in Alaska beschloss aus Furcht vor dem Klimawandel aufs Festland zu ziehen – sofern es andere bezahlen

geschrieben von Helmut Kuntz | 26. August 2016

Helmut Kuntz

Inzwischen beginnt der Kampf um die Milliarden aus dem Klimafonds. Wer am Rande der Welt und der Gesellschaft lebt, hat dadurch eine Chance, sich sein besseres Leben bezahlen zu lassen. Klimaaktivisten-Organisationen die dabei helfen gibt es genug und wenn man Glück hat, hilft auch das Rechtssystem.

In Brooklyn beginnt gerade die Revolution der Energiewende

geschrieben von Helmut Kuntz | 26. August 2016

Helmut Kuntz

Die FAZ berichtete jüngst über eine neue, bahnbrechende Erfindung zur EEG-Energieversorgung. Nicht in Deutschland, dem Hochtechnologieland des EEG, sondern in einem Stadtteil von New York, der Normalbürgern bisher eher nicht für herausragende, technische Innovationen bekannt ist sei es gelungen:

Millionen für Al Gore, um aggressive Aktionen gegen Globale Erwärmung zu pushen

geschrieben von WebAdmin | 26. August 2016

von Michael Bastasch

Nach durchgesickerten Dokumenten, gab der links eingestellte Milliardär George Soros, der Umwelt-Gruppe des ehemaligen Vizepräsidenten Al Gores

– über drei Jahre lang Millionen von Dollars, um einen „politischen Raum für aggressive US-Aktionen“ gegen die globale Erwärmung zu schaffen.

Die erfundene Katastrophe: Ohne CO2 in die Öko-Diktatur – eine Buchbesprechung

geschrieben von WebAdmin | 26. August 2016

von Andreas Tögel

Zur Zeit des real existierenden Sozialismus' wurde jedermann fortwährend mit Lektionen in Marxismus-Leninismus traktiert. Dieser Tage kommt niemand mehr an der omnipräsenten Frage des vermeintlich menschengemachten Klimawandels vorbei. Der Kampf gegen die angeblich durch CO2-Emissionen erzeugte Erderwärmung trägt – wie der Marxismus – den Charakter einer weltlichen Religion. Und wie es bei Religionen halt so ist: Fakten zählen wenig, wenn der Glaube alles gilt.

Was bedeutet „verstrahlt“? DER SPIEGEL hat sich geäußert

geschrieben von WebAdmin | 26. August 2016

von Dr. Lutz Niemann

Strahlung, Radioaktivität, Kernenergie, das sind die Schreckenswörter in Deutschland. Die Angst davor hat Deutschland bewogen, auf seine gesicherte Stromversorgung zu verzichten. Jetzt hat der SPIEGEL dazu einen beachtenswerten Bericht mit der Überschrift „Schön verstrahlt“ geschrieben (DER SPIEGEL, 17/2016, S. 106 ff, [hier](#)). In diesem Bericht wurden viele wichtige Dinge angeschnitten, aber obwohl der SPIEGEL als Leitmedium gilt, ist es in der weiteren deutschen Medienlandschaft dazu bisher still geblieben.